

ALLGEMEINE HINWEISE



Freitag, 16.04.2027
Samstag, 17.04.2027



jeweils von 10:00 – 18:00 Uhr



Borkum

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & REFERENTIN

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Stephanie Schnichels**, Traunstein
Kommunikationstrainerin

BORKUM 2027



81. Fort- und Weiterbildungswoche

akademie
für medizinische Fortbildung
Ärztekammer Westfalen-Lippe
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Seit 50 Jahren: Fortbildung, die Sie weiterbringt
1976 – 2026

Fortbildungsseminar

Teilnahmegebühren

€ 649,00 Mitglied der Akademie
€ 749,00 Nichtmitglied der Akademie
€ 549,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster



Kristina Schulte Althoff



0251 929-2236



schulte.althoff@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der
ärztlichen Fortbildung bei der Ärztekammer
Niedersachsen beantragt.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die
Fortbildungs-App der Akademie für medizinische
Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der
Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 6705

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink, Bielefeld

Leitung der Geschäftsstelle: Christoph Ellers,
Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

„Vorwürfe sind ungünstig formulierte Bitten“ – Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

Konstruktiver Umgang mit herausfordernden
Gesprächssituationen im ärztlichen Berufsalltag



PRÄSENZVERANSTALTUNG



Freitag bis Samstag,
16. bis 17. April 2027



Borkum

„Vorwürfe sind ungünstig formulierte Bitten“ – Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

Konstruktiver Umgang mit herausfordernden Gesprächssituationen im ärztlichen Berufsalltag

Kommunikation ist eine Kernkompetenz im Arztberuf. Wie geht man mit Ärger und Unzufriedenheit von Patientinnen und Patienten und Angehörigen um? Wie reagiert man auf Kritik von Kolleginnen und Kollegen und Mitarbeitenden? Wie kommuniziert man empathisch und grenzt sich zugleich klar und konstruktiv bei anspruchsvollen, „schwierigen“ Menschen ab?

Die Gewaltfreie Kommunikation bietet hierfür ein alltagstaugliches Handwerkszeug. Gemäß dem Leitsatz „Vorwürfe sind ungünstig formulierte Bitten“ stehen hinter Kritik und Schuldzuweisungen Bedürfnisse und ungünstig ausgedrückte Hilferufe des Gegenübers. Anhand von kurzen theoretischen Einheiten und vielen praktischen Übungen erarbeiten wir in der Fortbildung die vier Grundschriffe dieser wirkungsvollen Kommunikationsmethode erarbeitet. Die Teilnehmenden vielfältige Tools für ein wertschätzendes Miteinander und das Finden von nachhaltigen Lösungen.

- Anliegen bewertungsfrei und faktengerecht formulieren
- Emotionen ansprechen ohne Schuldzuweisung und Vorwurf
- Bedürfnisse erkennen hinter „ungünstig“ ausgedrückten Bitten und Kritik
- konkrete Win-Win-Lösungen finden
- wertschätzend Feedback geben

Ziel ist es

- eine allumfassende Kommunikationskompetenz, die Führungskräfte, Mitarbeitende und Teams befähigt, sowohl intern als auch im Patientenkontakt klar, wertschätzend und zielgerichtet zu kommunizieren
- Missstimmungen und Konflikte frühzeitig und lösungsorientiert anzusprechen
- eine Kooperationsbereitschaft durch ein transparentes und faires Miteinander zu fördern

Zielgruppe

Ärztinnen und Ärzte aus Praxis und Klinik, die ihre Kommunikationskompetenz im Team und mit Patientinnen und Patienten stärken möchten – empathisch, klar und auf Augenhöhe.



MITGLIED WERDEN & VORTEILE GENIEßEN

Alle Informationen zur Mitgliedschaft in der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter www.akademie-wl.de/akademie/mitgliedschaft

